

## Das Projekt Fahrradfahrerkirche in St. Antonius Geisecke

- Ist ein **Projekt der gesamten Pfarrei** St. Marien, Schwerte.
- Der **Pfarrbezirk Geisecke** mit seinen Gremien wird mit einbezogen, ist aber nicht verantwortlich dafür.
- Das „normale“ Gemeindeleben bleibt von diesem Projekt zunächst unberührt
- Die Installierung einer **Steuerungsgruppe** für dieses Projekt ist notwendig

### Zur Umsetzung dieser Projektidee bedarf es

- der **inhaltlichen Ideen und Gestaltung**, damit alles mit Leben gefüllt wird.
- einer **Steuerungsgruppe**, die das Projekt begleitet und vorwärts bringt
- der Beschaffung **finanzieller Mittel**

und

**Ihrer und Eurer  
Ideen und Vorstellungen und  
der Bereitschaft zur Mitarbeit**

### Wer will mitmachen und wie?

Sie sind interessiert und **möchten mehr von diesem Projekt erfahren?**

Sie haben Ideen und/oder möchten sich an der **Steuerungsgruppe** beteiligen?

Sie möchten bei der **aktiven Umsetzung** mithelfen?

**Dann wenden Sie sich doch bitte per Mail an:**

**[st.marien@schwerterkirchen.de](mailto:st.marien@schwerterkirchen.de)**

**Stichwort**

**„Fahrradfahrerkirche Schwerte“**

(dann nehmen wir Sie in einen E-Mail-Verteiler auf, informieren Sie und laden Sie ein)



**Offene Kirche der  
Pfarrei St. Marien  
für Fahrradfahrer und Wanderer  
in St. Antonius, Geisecke**

**Projektidee**



## Die Idee

Eine Kirche öffnen für Menschen unterwegs - ein spirituelles Angebot

Viele tausend Fahrradfahrer sind jährlich auf dem Ruhrtalradweg unterwegs, Tendenz „zunehmend“!



Menschen sind unterwegs. Sie haben Muße, kurz innezuhalten, Orte zu entdecken, die am Weg liegen, vielleicht auch eine Kirche ...

Immer mehr Menschen suchen solche Orte und Gelegenheiten und finden sie unerwarteter Weise auf dem Weg.

Solche Orte finden sich auch in unserer Pfarrei St. Marien Schwerte.

## Der Ort

Die kleine Kirche **St. Antonius** im Ortsteil Schwerte- Geisecke , ca. 400 Meter vom Ruhrtalradweg entfernt, bietet sich an, ihre Tür für Fahrradfahrer zu öffnen.

### **Sie gibt Gelegenheit**



- zur **Wahrnehmung des Raumes** mit der seltenen Zollbaukonstruktion der Decke, dem Altarbild und den Fenstern, in denen die sieben Sakramente dargestellt sind
- Menschen vor Ort zu **begegnen**
- **auszuruhen**



- zum **Gebet**
- zur **geistlichen Rast**
- zur **Stilleerfahrung** mit oder ohne Musik
- Anliegen ,Gedanken.. in das **Gäste- / Fürbittbuch** einzutragen
- eine **Kerze** anzuzünden....

